

# Produktionsstätten der Zukunft

**Von globalen Herausforderungen zum intelligenten Gebäudedesign**

Fachkonferenz mit topaktuellen Praxisbeispielen

9. und 10. September 2014 in Frankfurt am Main

## Wie Top-Unternehmen durch ein intelligentes Gebäudedesign Effizienz- und Qualitätssteigerungen erreichen

- > Wie **globale Trends** Geschäftsmodelle, Produktionsabläufe und Produktionsstätten verändern
- > Wie **modulare Gebäudekonzepte** die Flexibilität für Weiterentwicklung schaffen
- > Wie die „**Wissensfabrik**“ der Zukunft Kommunikation, Kreativität und Wissen vermehrt
- > Wie intelligente Versorgungskonzepte die **Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit** von Produktionsstandorten sichern und steigern
- > Wie Sie die Wechselwirkungen zwischen **Gebäuden, Prozessen und Organisationsstrukturen** erkennen und nutzen
- > Wie die **Fertigungstechnologien von morgen** die Fabrikplanung revolutionieren

**Mit Praxisberichten von MTU, Materialise, Takeda Pharma u.a.**

**Erleben Sie LIVE den innovativen Fabrikplanungstisch des WZL der RWTH Aachen!**

**Ihre Referenten** | Gunter Baumgartner, Head of Global Engineering & EHS, **Takeda Pharmaceuticals International GmbH** | Dr. Peter Burggräf, Oberingenieur und Leiter Fabrikplanung, WZL der **RWTH Aachen** | Tobias Ell, Leiter Architektur, **Carpus+Partner AG** | Dr. Gerhard Guderan, Leiter Geschäftsbereich Forschung, FIR an der **RWTH Aachen** | Josef Hargrave, Senior Foresight Consultant, **Arup** | Ulrich Königswieser, **Königswieser & Network** | Rupert Mayr, Director Gebäudemanagement und Logistik, **MTU Aero Engines GmbH** | Dr. Barthold Piening, Head of Global Operations, **Takeda Pharmaceuticals International GmbH** | Thomas Rau, **Rau Architekten** | Dr. Bart Van der Schueren, Executive Vice President, **Materialise** | Jürgen R. Schmid, Inhaber, **Design Tech** | Johannes Weitzel, Leiter Energie+Umwelt, **Carpus+Partner AG** | Duncan White, Director, **Arup**

**Der Konferenzleiter**

**Klaus Dederichs**, Bereichsleiter Innovationsmanagement, **Carpus+Partner AG**

## Über die Veranstaltung

Für die Gestaltung, Entwicklung und Planung innovativer Gebäude in der Industrie stellen die rasanten Veränderungen in Technologie, Gesellschaft und Umwelt eine große Herausforderung dar. Intelligente Gebäudekonzepte – weit über die klassische Werkhalle hinaus – schaffen jedoch enorme Entwicklungschancen.

Als Produktionsstätten der Zukunft bilden sie die architektonische Entsprechung sich wandelnder Organisationsstrukturen und Prozesse. Im Ergebnis entsteht ein Nährboden für Wissen, Ideen und Innovationen, auf dem wirtschaftlicher Erfolg und technologischer Vorsprung wachsen.

Den Weg dorthin ebnen hybride Gebäude. Sie rücken z. B. unterschiedliche Unternehmensbereiche wie Produktion, Entwicklung und Vertrieb eng zusammen. Ihre offene Gestaltung fördert eine intensive interdisziplinäre Kommunikation. Modular aufgebaut machen die neuen Konzepte zudem flexibel für Veränderungen und sichern so langfristig Zukunftsfähigkeit.

- 09.45 Begrüßung und Eröffnung der Konferenz
- 10.00 **Globale Megatrends und die Produktion der Zukunft**
- > Die Bedeutung von Zukunftsforschung im Gebäude- und Infrastrukturdiesign
  - > Welche globalen Megatrends beeinflussen langfristig die Produktion der Zukunft?
  - > Wo liegen die größten Chancen, Herausforderungen und Risiken für Unternehmen?
  - > Welche Prinzipien treiben zukünftige Designstrategien?
- Josef Hargrave, Senior Foresight Consultant, Arup, London*
- 10.45 Kommunikations- und Kaffeepause
- 11.15 **„Herausforderung Transformation“: Nutzen der globalen Trends und wie Unternehmen sie als Chance begreifen**
- > Industrie 4.0 und die Digitalisierung der Wertschöpfung
  - > Verdrängung bestehender Technologien und Produkte durch disruptive Veränderungen
  - > Welches Zusammenspiel der Veränderungen in der Organisation und Arbeit mit dem Gebäudedesign wird es zukünftig geben?
  - > Herausforderungen und Erfolgsfaktoren von Transformationen
  - > Welche Praxisbeispiele und Erfahrungen aus produzierender Industrie und Dienstleistungen gibt es heute schon?
- Dr.-Ing. Gerhard Gudergan, Leiter Geschäftsbereich Forschung, Bereichsleiter Business Transformation, Forschungsinstitut für Rationalisierung FIR, RWTH Aachen*
- 12.00 **MTU Kompetenzzentrum für die Hightech-Blisk-Fertigung**
- > Strategische Ansätze der MTU Aero Engines GmbH zum Umgang mit den globalen Mega-Trends
  - > Von der nachhaltigen und energieeffizienten Flugzeugturbine zur nachhaltigen Produktionsstätte
- Rupert Mayr, Director Gebäudemanagement und Logistik, MTU Aero Engines GmbH, München*
- 12.45 Gemeinsames Mittagessen

14.00

**Vernetzte, hybride Produktionsstätten der Zukunft: Auf dem Weg zur „Wissensfabrik“**

- > Wie machen vernetzte, hybride Produktionsstätten Industrieunternehmen erfolgreicher?
- > Wie werden CoCreating-Prozesse gestaltet, in denen hybride Produktionsstätten der Zukunft entstehen?
- > Nachhaltige Veränderungen im Denken und in der Organisation von Unternehmen
- > Wie kann die Produktionsstätte der Zukunft flexibel auf immer schnellere Produktionszyklen und Fertigungsverfahren reagieren?
- > Wie kann man spezifisch planen, ohne zu wissen, wie sich die Technologien in der Zukunft entwickeln werden?
- > Bessere und wirtschaftlichere Produkte durch modulares, flexibles Gebäude- und Komponentendesign

€

*Tobias Ell, Leiter Architektur Standort Ulm, Carpus+Partner AG*

14.45

**Low Carbon Manufacturing**

Internationale Perspektiven zum Thema Energieeffizienz und Ressourcenschonung

- > Results from recent survey in industry
- > Latest trends and future prospects of energy management, lowering energy consumption & increasing efficiency in production facilities
- > On-site energy generation and enabling usage of industrial waste heat

€

€

€

*Duncan White, Director, Arup, London*

15.30

Kommunikations- und Kaffeepause

16.00

**Fabrikplanung neu gedacht: Komplexitätsgerecht im turbulenten Unternehmensfeld**

- > Welche Chancen stecken im Aachener Fabrikplanungsvorgehen (interdisziplinäre Planung), um in einem hochkomplexen Umfeld erfolgreich Fabriken für morgen zu planen
- > Wie bringt man Planungsbeteiligte an einen gemeinsamen Planungstisch?
- > Welche Chancen und Möglichkeiten bietet der Fabrikplanungstisch des WZL?

*Dr.-Ing. Peter Burggräf, Oberingenieur und Abteilungsleiter Fabrikplanung, Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen*



**Fabrikplanung Live**

- > Erleben Sie interaktiv, wie ein interdisziplinäres Planungsteam effizient Entscheidungen und Planungsergebnisse erarbeitet. Mit dem WZL-Fabrikplanungstisch lassen sich in Echtzeit 3D-Planungsinformationen visualisieren, diskutieren, anpassen und intuitiv zugänglich machen.

17.30

- > Zusammenfassung des ersten Veranstaltungstages. Blick auf das Forum Wissenstransfer.

**Get Together**

Zum Abschluss des ersten Konferenztages lädt Sie Management Forum Starnberg herzlich ein zum Dialog mit den Referenten und Teilnehmern – eine Gelegenheit für Erfahrungsaustausch und Kontakte am Rande der Veranstaltung.

ca.

18.00

**Special**

Erleben Sie einen inspirierenden Impulsvortrag des bekannten Coachs und Beraters Ulrich Königswieser!

**Gescheiter Scheitern und Wege zu einer zukunftsweisenden Lernkultur**

- > Wie kann Scheitern als Potential für Innovation genutzt werden?
- > Warum ist eine konstruktiv gelebte Fehlerkultur ein wichtiger Attraktor des Unternehmens?
- > Wie schaffe ich eine erfolgreiche Fehler- und Lernkultur?

*Ulrich Königswieser, KÖNIGSWIESER & NETWORK GMBH, Wien*

**Forum Wissenstransfer**

Im Vorfeld sowie im Verlauf der Konferenz werden Erwartungen, Fragen und Ideen der Teilnehmer gesammelt. Vor Ort werden diese diskutiert und visualisiert. In einem interaktiven Dialog zwischen Auditorium und Referenten entstehen neue Erkenntnisse.

# Zweiter Tag | Mittwoch, 10. September 2014

Konferenzleitung: Klaus Dederichs

09.00	<b>Energiedesign 2020: Können wir zukünftig noch sicher und wirtschaftlich produzieren?</b> <ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Sind unsere Produktionsstandorte hinsichtlich der energiepolitischen Forderungen und Gesetze (Umsetzung bis 2020) noch zukunftsfähig?</li><li>&gt; Chancen durch dezentrale Energieversorgung</li><li>&gt; Grenzen der regenerativen Energieversorgung</li><li>€ &gt; Wie sichern intelligente, modulare Versorgungssysteme einen wirtschaftlichen und besseren Betrieb?</li><li>€ &gt; Neue dezentrale Stromspeichersysteme – ein Erfolgsschlüssel für unsere Energieversorgung von morgen?</li><li>€ &gt; Aktuelle Praxisbeispiele für intelligente Energieversorgungssysteme</li><li>€ &gt; Vom Energiebezieher zum Energielieferanten durch konsequente Abwärmenutzung? <i>Johannes Weitzel, Leiter Energie+Umwelt, Partner und Prokurist, Carpus+Partner AG</i></li></ul>	11.00	<b>Performance-Ökonomie: Alles bleibt anders</b> <p>Eigentum ist passé, es ist die Performance die zählt. Für Nutzer gibt es immer weniger Anreize, Eigentümer der Produkte zu werden, die sie nutzen. Umgekehrt werden die Anreize für Produzenten immer größer, Eigentümer ihrer Produkte zu bleiben und diese als Dienstleistung anzubieten.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Wie kann die Performance-Ökonomie anders mit Rohstoffen umgehen und mit anderen Geschäftsmodellen operieren?</li><li>&gt; Lernen Sie das erste in 2013 errichtete Gebäude der Welt kennen, das als Rohstoff-depot erstellt wurde!</li><li>&gt; Welche Chancen entstehen für Industrieunternehmen durch eine gezielte Performance-Ökonomie? <i>Thomas Rau, Rau Architekten, Amsterdam</i></li></ul>
09.45	<b>Pharmaproduktion in Emerging Growth Markets</b> <ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Globale Netzwerkstrategie eines Pharmaunternehmens</li><li>&gt; Aspekte der Produktion in Emerging Growth Markets</li><li>&gt; Projekterfahrungen u.a. in Russland, Indien und anderen EGM <i>Dr. Barthold Piening, Head of Global Operations, Takeda Pharmaceuticals International GmbH, Konstanz</i></li></ul> <b>Die pharmazeutische Produktionsstätte der Zukunft</b> <ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Anforderungen an den Planer seitens Pharmaproduzenten</li><li>&gt; Neubau vs. Umbau</li><li>&gt; Flexible Produktionsflächen</li><li>&gt; Neue Produktionstechnologien</li><li>&gt; Projekterfahrungen Pharmaausbau <i>Gunter Baumgartner, Head of Global Engineering &amp; EHS, Takeda Pharmaceuticals International GmbH, Opfikon (Zürich)</i></li></ul>	11.45	<b>New (business) opportunities thanks to Additive Manufacturing</b> <ul style="list-style-type: none"><li>&gt; What is Additive Manufacturing?</li><li>&gt; Key elements of Additive Manufacturing technologies<ul style="list-style-type: none"><li>– no need for product specific tooling</li><li>– almost unlimited freedom in product complexity</li></ul></li><li>&gt; New product opportunities thanks to Additive Manufacturing</li><li>&gt; Additive Manufacturing and the production facilities of the future <i>PH. D. Bart van der Schueren, Executive Vice President Materialise, Leuven, Belgien</i></li></ul>
10.30	Kommunikations- und Kaffeepause	12.30	Gemeinsames Mittagessen
		13.30	<b>Mit neuen Perspektiven Zukunft gestalten – Maschine 2020</b> <i>Jürgen R. Schmid, Inhaber, Design Tech, Ammerbuch</i>
		14.15	<b>Blick auf das Forum Wissenstransfer.</b> Offene Fragerunde mit den Referenten.
		15.15	Zusammenfassung der Konferenz
		ca. 15.30	Ende der Veranstaltung

# Ihre Referenten



**Gunter Baumgartner** war 4 Jahre als Projektingenieur in einem Industrieanlagenbau-Unternehmen für Stahlwerksanlagen und wechselte dann in die pharmazeutische Industrie zu Takeda, wo er 10 Jahre als Technischer Leiter am Produktionsstandort Linz tätig war. Im Anschluss wechselte er in das Headquarter in die Schweiz und ist seit 2010 als Leiter von Global Engineering bei Takeda im globalen Operations Netzwerk mit mehr als 20 Produktionsstätten verantwortlich. Der Schwerpunkt liegt in der Projektkoordination und Betreuung von Investitionsprojekten im globalen Produktionsnetzwerk mit unterschiedlichsten Technologien sowie Anforderungen lokaler Behörden.



**Dr.-Ing. Peter Burggräf** ist am Werkzeugmaschinenlabor der RWTH Aachen als Oberingenieur und Abteilungsleiter im Bereich Fabrikplanung tätig und beschäftigt sich in diesem Rahmen mit Fragestellungen der Planungseffizienz und -effektivität sowie dem Einfluss des Faktors Mensch in der Fabrikplanung. Er war maßgeblich an der Entwicklung des Aachener Fabrikplanungsvorgehens beteiligt, welches mittlerweile in zahlreichen Industrieprojekten erfolgreich angewendet wird.



**Klaus Dederichs** ist Partner und Prokurist bei der Carpus+Partner AG in Aachen, wo seine Tätigkeit u. a. die Entwicklung von nachhaltigen Gebäudekonzepten umfasst. Nachdem er zehn Jahre den Bereich Technische Gebäudeausrüstung verantwortete, leitet er heute den Bereich Innovationsmanagement zur Optimierung interner und externer Planungsprozesse. Er entwickelt Innovations- und Forschungsprojekte gemeinschaftlich mit der RWTH Aachen im Bereich Bau.



**Tobias Ell** ist Prokurist bei der CARPUS+PARTNER AG, verantwortlicher Standortleiter und Leiter des Bereichs Architektur in Ulm. Die Grundidee von Carpus+Partner – Kunden durch Gebäude, die Wissen vermehren, noch erfolgreicher zu machen – unterstützt er durch visionäre und strategische Ansätze der Wissenarchitektur in erfolgreichen Projekten und vor allem in der strategischen Beratung.



**Dr. Gerhard Gudergan** leitete ab 2005 den Bereich Dienstleistungsmanagement am FIR an der RWTH Aachen. Seit 2009 ist er dort Leiter des Geschäftsbereichs Forschung und des Bereichs Business Transformation. Er ist Gründer des Service-Science-Innovation-Lab und des Enterprise-Integration-Center, beide beheimatet im Campus der RWTH Aachen.



**M. Sc. Josef Hargrave** ist Head of Foresight Europe Region bei Arup. Hier ist er fokussiert auf die Zukunft der gebauten Umwelt und auf die Trends, die langfristig die Geschäftsbereiche von Arup und seiner Kunden beeinflussen werden. Dabei geht es vor allem um die Identifizierung neuer Innovationsmöglichkeiten und Entwicklung zukünftiger Konzepte für Infrastruktur, Gebäude, Dienstleistungen und Produkte.



**Ulrich Königswieser** war zu Beginn seiner Laufbahn als Trainer und Berater im Netzwerk einer systemischen Beratergruppe tätig. Es folgten einige Jahre als Mitarbeiter eines internationalen Beratungsunternehmens im Bereich Handel/Industrie, Banken und Non-profit-Organisationen. Seine Tätigkeitsschwerpunkte: Begleitung von komplexen Veränderungsprozessen, Kulturveränderungsprozessen, Führungskräfteentwicklung, Multiprojektmanagement, Strategie- und Leitbildentwicklung, Optimierung von Geschäftsprozessen, Merger- und Fusionsprozesse. Er leitet den strategischen Schwerpunktbereich Internationalisierung und arbeitet daher in verstärktem Maß in Europa sowie in Asien. Er ist Managementtrainer und Coach. Darüber hinaus ist er Lehrbeauftragter an internationalen Universitäten.



**Rupert Mayr** arbeitete nach seinem Studium zunächst als Architekt für ein Flughafenprojekt in Stuttgart. Im Werdegang übernahm er die Verantwortung bei General Motors für die Errichtung von Produktionseinheiten in Europa und Asien. Er führte in Berlin-Brandenburg den Aufbau des Luftschiffstandortes Cargolifter sowie weitere Industriebauprojekte in den USA und Kanada. Seit 2003 ist er beim Luftfahrt-Triebwerkshersteller MTU Aero Engines beschäftigt. Er verantwortet die Bereiche Bauplanung und Standortbetrieb. Nach Errichtung der Produktionsstätte einer Titan-Blink-Fertigung in München im Jahre 2012 entsteht aktuell unter seiner Verantwortung eine neue MTU-Produktionsstätte in Polen.



**Dr. Barthold Piening** ist seit 26 Jahren in der pharmazeutischen Industrie tätig mit Schwerpunkt auf pharmazeutische Herstellung und Supply Chain Management. Nach 4 Jahren als Herstellungsleiter bei der Chemischen Fabrik Promonta in Hamburg wechselte er zur Byk Gulden GmbH in Konstanz und wurde dort 2003 VP Operations für die Altana Pharma AG, ab 2007 EVP Operations für die Nycomed Gruppe und leitet seit 2011 innerhalb der Firma Takeda den Bereich Global Operations mit Zuständigkeit für ein Netzwerk von 21 Produktionsstätten einschließlich der Verantwortlichkeit für Qualitätssicherung, Technik, Supply Chain Management und Lohnherstellung.



**Thomas Rau** gehört mit seinem 1992 in Amsterdam gegründeten Büro RAU zu den Pionieren nachhaltiger Architektur in den Niederlanden. Für den WWF Niederlande baute er das erste energieneutrale Bürogebäude Europas. Danach folgten energieproduzierende Bürogebäude und Schulen. Heute liegt sein Schwerpunkt auf der vollständigen Wiederverwertbarkeit von Baumaterialien in Gebäuden. Mit seinen Firmen Turntoo und Oneplanetarchitecture Institute entwickelt er neue Businessmodelle für die Kreislaufwirtschaft und die Performance-Ökonomie.



**Bart Van der Schueren** erlangte 1990 an der KU Leuven (Belgien) einen Master-Abschluss im Maschinenbau. Nach dem Studium fungierte er an der Universität als Verbindungsmann zur neugegründeten Firma Materialise und etablierte ihre grundlegenden Forschungsaktivitäten. Nach der Promotion wechselte er 1995 offiziell zu Materialise und leitete deren Service Bureau. Über die Jahre haben sein Einsatz und seine Expertise es von einer regionalen Größe zu einer der bedeutendsten Additiven Fertigungsstätten Europas werden lassen. 2011 wurde er Executive Vice President von Materialise, mit dem Schwerpunkt Produktion, Ingenieurdienstleistungen und Softwareentwicklung. Er ist weiterhin eine treibende Kraft hinter der Langzeitvision des Unternehmens.



**Jürgen R. Schmid** ist Inhaber von Design Tech in Ammerbuch bei Tübingen. Als weltweit einziges Designunternehmen hat sich Design Tech konsequent auf den Bereich Maschinenbau konzentriert. Von Jürgen R. Schmid gestaltete Produkte erhielten weit über einhundertzwanzig internationale Auszeichnungen. Er ist Autor von Büchern und Fachbeiträgen und war mehrfach Mitglied internationaler Design-Jurys. 1995 entwickelte er das einmalige integrierte Erfolgskonzept Design to success® für messbar mehr Erfolg.



**Dipl.-Ing. Johannes Weitzel** ist seit 2006 für die Carpus+Partner AG tätig. Er leitet als Prokurist den Bereich Energie+Umwelt. Sein Tätigkeitsfeld beinhaltet die Vernetzung der technischen Komponenten komplexer Energiekonzepte mit bauphysikalischen Gebäudeauslegungen sowie den ökologischen Kriterien.



**Duncan White** ist Teil des globalen Sciences & Industry Sector Leaderships innerhalb Arups. In den Jahren von 2003 bis 2009 war er für den Aufbau des Marktsektors bei Arup Amerika und dessen Führung verantwortlich. Derzeit leitet er bei Arup London die Buildings Group mit Fokus auf das Industrie- und Forschungssegment.

# Informationen

<b>Zielgruppe</b>	Mit dieser Veranstaltung wenden wir uns an Entscheider aus dem produzierenden Gewerbe, an Produktions- und Fabrikplaner, an Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsführung sowie an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktion, Bau, Gebäudemanagement und Technische Gebäudeausrüstung. Angesprochen sind außerdem Bauingenieure und Architekten, die mit dem Thema Fabrikbau befasst sind.
<b>So melden Sie sich an</b>	<p>&gt; <b>per Telefon:</b> +49 (0) 81 51/27 19-0 &gt; <b>per Telefax:</b> +49 (0) 81 51/27 19-19</p> <p>&gt; <b>per E-Mail:</b> info@management-forum.de &gt; <b>per Internet:</b> www.management-forum.de/produktionsstaetten</p> <p>&gt; <b>per Post:</b> Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstr. 2b · D-82319 Starnberg</p>
<b>Teilnahmegebühr</b>	Die Gebühr für die zweitägige Fachkonferenz beträgt € 1.495,- zzgl. MwSt. Sollten mehr als zwei Personen aus einem Unternehmen an der Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer 10% Preisnachlass. Die Teilnahmegebühr enthält Arbeitsunterlagen, Getränke, Kaffeepausen und Mittagessen. Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg schriftlich bestätigt. Nach Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Veranstaltungsteilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.
<b>Termin und Veranstaltungsort</b>	<p><b>09. und 10. September 2014 in Frankfurt am Main</b></p> <p>Steigenberger Hotel Metropolitan, Poststraße 6, 60329 Frankfurt/M.          Telefon: 069/370033-00 (Reservierungszentrale), Telefax: 069/370033-33, Zimmerpreis €179,- inkl. Frühstück</p>
<b>Registrierung</b>	Der Konferenz-Counter ist ab 8.30 Uhr zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.
<b>Rücktritt</b>	Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von €5,- zzgl. 19 % MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage spätestens bis 25. August 2014 schriftlich bei Management Forum Starnberg eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Konferenzgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.
<b>Management Forum Starnberg</b>	<p>Als Veranstalter von Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; professionelle Planung, Organisation und Durchführung</li> <li>&gt; Zusammenarbeit mit namhaften Referenten</li> <li>&gt; aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte</li> <li>&gt; viel Raum für informative Diskussionen und interessante Kontakte</li> </ul>



„Gerne beantworte ich Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung.“

**Helmut Hohberger,**  
 Konferenz-Manager, Telefon +49 (0) 81 51/27 19-42  
 helmut.hohberger@management-forum.de

„Wenn auch Sie Interesse haben, als Partner oder Aussteller bei Produktionsstätten der Zukunft dabei zu sein, rufen Sie mich gerne an.“

**Julia Grollmus,**  
 Managerin Ausstellung Sponsoring, Telefon +49 (0) 81 51 27 19-15  
 julia.grollmus@management-forum.de



**Datenschutzhinweis:** Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen per Post Informationen über weitere Angebote zu schicken. Wir informieren unsere Kunden außerdem telefonisch, per E-Mail oder Fax über für Sie interessante Weiterbildungsangebote, die den von Ihnen genutzten ähnlich sind. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Forum Starnberg, Maximilianstraße 2b, 82319 Starnberg, unter info@management-forum.de, oder telefonisch unter +49 (0) 8151-27190 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen.

[www.management-forum.de/produktionsstaetten](http://www.management-forum.de/produktionsstaetten), Fax +49 (0) 81 51/27 19-19

Bitte Coupon fotokopieren oder ausschneiden und im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg



**Ja,** hiermit melde ich mich für die Fachtagung an:

## Produktionsstätten der Zukunft

9. und 10. September 2014  
 in Frankfurt am Main

X6830

Management Forum  
 Starnberg GmbH  
 Frau Franziska Jeck  
 Maximilianstraße 2b  
 D-82319 Starnberg

1. Name _____	2. Name _____
Vorname _____	Vorname _____
Position _____	Position _____
Abteilung _____	Abteilung _____
Firma _____	_____
Straße/PF _____	PLZ/ Ort _____
Telefon _____	Telefax* _____
E-Mail* _____	_____
Branche _____	Beschäftigungszahl: ca. _____
Datum _____	Unterschrift _____

Sollten Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 25. August 2014 stornieren (schriftlich bei uns eingehend), berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr von € 75,- zzgl. MwSt. pro Person. Bei Nichterscheinen bzw. bei einer verspäteten Absage ist die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. \*Mit der Nennung Ihrer E-Mailadresse und/oder Faxnummer erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie auch per E-Mail und/oder Fax über unser aktuelles Angebot informieren dürfen. Wenn Sie dies nicht wünschen, streichen Sie bitte diesen Satz.